

Paesler-Lehr, Claudia

Von: Meier-Ebert, Lisa <Lisa.Meier-Ebert@hochtaunuskreis.de>
Gesendet: Freitag, 28. Juli 2023 07:54
An: Paesler-Lehr, Claudia
Cc: Reckhaus, Nelly
Betreff: AW: Kommunale Wärmeplanung

Sehr geehrte Frau Paesler-Lehr,

bevor das weitere Vorgehen seitens des Kreises feststeht, möchte ich Ihnen schon mal die Folgende Info schicken:

Kommunen, die keiner gesetzlichen Pflicht zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplans unterliegen und noch nicht mit der kommunalen Wärmeplanung begonnen haben, können Fördermittel des Bundes beantragen. Die Erstellung von kommunalen Wärmeplänen durch fachkundige externe Dienstleister wird bei Antragsstellung bis 31.12.2023 mit einer erhöhten Förderquote von 90 % gefördert, ab dem Jahr 2024 mit 60 %. Sollten Sie also die Erstellung einer Wärmeplanung in Erwägung ziehen, lohnt es sich den Förderantrag noch in diesem Jahr einzureichen. Weitere Informationen zur Förderung gibt es hier:
<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie/erstellung-einer-kommunalen-waermeplanung>

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



sa Meier-Ebert
obilität, Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss
Büro des Landrats
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon: 06172 999-9115
a.meier-ebert@hochtaunuskreis.de

Von: Paesler-Lehr, Claudia <Paesler-Lehr@graevenwiesbach.de>
Gesendet: Donnerstag, 20. Juli 2023 17:05
An: Meier-Ebert, Lisa <Lisa.Meier-Ebert@hochtaunuskreis.de>
Betreff: AW: Kommunale Wärmeplanung

Sehr geehrte Frau Meier-Ebert,

der Gemeindevorstand hat in seiner letzten Sitzung über Ihre Anfrage beraten und lässt Ihnen folgende Antworten zukommen:

1. Nein
2. Ja
3. Ja, soweit erforderlich
4. Wir regen an, dass es federführende, vom Hochtaunuskreis gesteuerte Veranstaltungsinformationen für die Hausbesitzer gibt und durchgeführt werden sollen. Beratungsstellen für die kommunale Wärmeplanung und Sprechstunden sollten in den Kommunen für die Bürger/innen eingerichtet und turnusmäßig durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. *Claudia Paesler-Lehr*

Gemeinde Grävenwiesbach - Bauamt
Bahnhofsweg 2a
61279 Grävenwiesbach
Telefon: 06086 9611-62
Fax Bauamt: 06086 9611-51
Fax Zentrale: 06086 9611-50
E-Mail: paesler-lehr@graevenwiesbach.de
oder mail an: Bauamt@graevenwiesbach.de
oder mail an: Gemeinde@graevenwiesbach.de
Homepage: www.graevenwiesbach.de

Von: Meier-Ebert, Lisa <Lisa.Meier-Ebert@hochtaunuskreis.de>

Gesendet: Dienstag, 11. Juli 2023 14:10

Cc: Reckhaus, Nelly <Nelly.Reckhaus@hochtaunuskreis.de>

Betreff: Kommunale Wärmeplanung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Kreistag hat uns beauftragt, die Kommunen bei der Wärmeplanung zu unterstützen und eine koordinierende Funktion zu übernehmen. Um uns zunächst einen Überblick zu verschaffen und zukünftig eine passende Unterstützung anbieten zu können, benötigen wir folgende Informationen von Ihnen:

1. Existiert in Ihrer Kommune bereits eine kommunale Wärmeplanung oder ist diese – im Falle der Freiwilligkeit – beabsichtigt? 2. Besteht aus Ihrer Kommune das Interesse an einer interkommunalen Zusammenarbeit oder einem unverbindlichen Austausch bezüglich der kommunalen Wärmeplanung?
3. Besteht in Ihrer Kommune das Interesse an einer Fördermittelberatung sowie einer Unterstützung der Fördermittelbeantragung seitens des Kreises? 4. Haben Sie sonstige Wünsche, Anregungen oder Fragen?

Wir möchten Sie freundlich bitten, uns bis zum 31.07.2023 eine Rückmeldung zu geben. Sollten Sie nicht der richtige Ansprechpartner sein möchte ich Sie bitten, diese E-Mail entsprechend weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Lisa Meier-Ebert
Mobilität, Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss
Büro des Landrats
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon: 06172 999-9115
lisa.meier-ebert@hochtaunuskreis.de